



Verbindliche Erklärung

zur Ermittlung der Förderfähigkeit und der maßgeblichen Vergütungshöhe nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG 2021) für Biomasse

Angaben zum Betreiber			Standort der	Anlage		
Firma			Flurstück			
Name			Gemarkung			
Straße, Hausnummer			Straße, Hausr	nummer		
PLZ Ort			PLZ	Ort		
Kontaktdaten für Rückfragen			Angaben zur	Anlage		
Ansprechpartner			Datum der Inl	betriebnahme		
Telefon			Installierte Le	istung		kW
Fax			Projekt-Nr./Ve	rtragskonto-Nr.		
E-Mail			Marktstammo	datenregister-Nr. der EEG-Anl	age*	
Folgende Unterlagen sind Bestandteil die			därung:			
Einsatzstofftagebuch	liegt bei I	liegt vor			liegt bei	liegt vor
Gutachten zur KWK-Nutzung Gutachten zum bedarfsorientierten Betrieb						
DENA-Registerauszug						
Sofern die Unterlagen bereits vorliegen, m	nüssen diese	nicht er	neut beigefügt	werden.		
Der Betreiber der Anlage versichert, dass Sofern die Angaben unzutreffend sein sol Einspeisevergütungen vor. Der Betreiber v oder -erweiterungen unverzüglich schriftl Der Betreiber ist sich darüber bewusst, da	lten, behält s wird der Trav ich mitteilen	sich die ⁻ ve Netz s ı.	Trave Netz eine sämtliche vergü	verzinste Rückforderung ge itungsrelevante Anlagenänd	zahlter erungen	
(Betrug, § 263 StGB).			X			
Ort. Datum			Unterschrift o	las Datusibana		

* z. B. EEG012345678901

1	Allgeme	ine Ang	aben zu	r Anlage				Já	a Nein
1				offtagebuch mit Angab n Heizwert pro Einheit d			d Einheit, Her	kunft	
	Wenn ja	: Bitte E	insatzst	tofftagebuch beifügen.					
2				hließlich aus Biomasse i eweils geltenden Fassu		•	06.2001		
3	War eine	e Anfahr	-, Zünd-	und Stützfeuerung not	wendig?				
	Wenn ja			ecke notwendiger Anfah severordnung oder Pflar		_	ließlich Bioma	asse	
4	Wurde z	ur Stron	nerzeug	gung auch flüssige Biom	asse (z. B. Pa	alm-, Raps- oder Sojaöl)	verwendet?		
	Wenn ja			ıforderungen gemäß der Nachweis beifügen.	Biomassest	rom-Nachhaltigkeitsver	ordnung einge	ehalten?	
5	Wurde c	ler Stron	n aus di	urch anaerobe Vergärun	g gewonner	iem Gas (Biogas) erzeu	gt?		
	Wenn ja			sätzliche Gasverbrauch talliert?	seinrichtung	g zur Vermeidung einer	Freisetzung vo	on	
		2 Wu	ırde zur	Erzeugung des Biogase	s ausschließ	Blich Gülle i. S. d. § 3 Nr.	28 EEG einges	setzt?	
	Wenn no	ein: 1	Wurde	e das Gärrestelager gas	dicht abgede	eckt?			
		2		g die hydraulische Verw schlossenen System mir		-	ne Gasverwer	tung	
6	Ist eine (Einspei			ichtung zur Leistungsre :)?	duzierung n	ach § 9 Abs. 1 EEG vorh	anden		
2 Bitt	Angabe		merzeu	ng Igungseinheiten (BHKW alle Stromerzeugungse		HKW) Ihrer Anlage auf:	Art de	er Änderung	im Vorjahr
Einł	neit	insta Leistun	allierte g [kW]	Inbetriebnahme der Einheit	Strom- kennzahl	MaStR-Nr. der Einhe		zusätzliche Moto	
					-				
* z. B.		8901	-						
	SEE01234567	0,01							
	SEE01234567								
3 Erfo	Direktve	ermarktu		iner Form der Direktver	marktung na	ach § 20 EEG?		Ja	a Nein
Erfo	Direktve olgte die E	ermarktu Einspeisu Ist eine ein Dri	ung in e e techni tter, an e Einspe	einer Form der Direktver ische Einrichtung vorha die der Strom veräußer eiseleistung ferngesteu	nden, mit de wird, jederz	er ein Direktvermarktun zeit die jeweilige Ist-Ein	speisung abru	en oder	a Nein

	2	Wurden für Ihre Anlage Regionalnachweise nach § 79a ausgestellt?	Ja	Nein
		Wenn ja: Bitte teilen Sie uns die Energiemenge mit, für die Regionalnachweise ausgestellt wurden.		
		Energiemenge		
		Lifetglemenge		
		eibung nach § 39		
		nen Zuschlag für Ihre Anlage bei einer Ausschreibung der Bundesnetzagentur erhalten?		
Wenn ja:	1	Wann und in welcher Höhe haben Sie Ihren Zuschlag erhalten? Bitte Nachweis beifügen.		
		Datum		
		Cent/kWh		
		Zuschlagshöhe		
	2	Betrug der zur Erzeugung des Biogases eingesetzte Anteil an Mais (Ganzpflanze) und Getreidekorn einschließlich Corn-Cob-Mix und Körnermais sowie Lieschkolbenschrot in dem Kalenderjahr insgesamt höchstens 40 Masseprozent?		
	3	Wurde Ihre Anlage erstmals vor dem 01.01.2021 ausschließlich mit Biomasse in Betrieb genommen worden?		
		Wenn ja: 1 Wann ist die Neuinbetriebnahme nach § 39g Abs. 3 EEG erfolgt?		
		Datum		
		2 Ist Ihre Anlage für einen bedarfsorientierten Betrieb technisch geeignet (Flexibilitätszuschlag)?		
		Wenn ja: Bitte Nachweis beifügen.		
Betrug de des Anhar	r Ar ngs	ng bei Vergärung von Bioabfällen nach § 43 nteil von getrennt erfassten Bioabfällen i. S. d. Abfallschlüssel Nr. 20 02 01, 20 03 01 und 20 03 02 1 der Bioabfallverordnung an den eingesetzten Stoffen im Kalenderjahr durchschnittlich min-		
		asseprozent?		
Z	ur l	l die Einrichtungen zur anaeroben Vergärung der Bioabfälle unmittelbar mit einer Einrichtung Nachrotte der festen Gärrückstände verbunden und werden die nachgerotteten Gärrückstände flich verwertet?		
6 Vergi	ütuı	ng bei Vergärung von Gülle nach § 44		
Hinweis				U
1	ach	ten Sie, dass die folgenden Fragen nur für Anlagen bis max. 150 kW zu beantworten sind.		
_		nteil von Gülle i. S. d. § 3 Nr. 28 EEG (mit Ausnahme von Geflügelmist und -trockenkot) an den Stoffen durchschnittlich mindestens 80 Masseprozent?		
Wenn ja: E	Erfo	lgte die Stromerzeugung unmittelbar am Standort der Biogaserzeugungsanlage?		
		von Biomethan nach § 44b Abs. 4 · Stromerzeugung Biomethan (Bioerdgas) eingesetzt, das aus dem Gasnetz entnommen wurde?		
Wenn ja:	1	Hat das entnommene Biomethan am Ende des Kalenderjahres im Wärmeäquivalent der Menge von Gas aus Biomasse entsprochen, das an anderer Stelle im Geltungsbereich des EEG in das Gasnetz eingespeist worden ist?		
		Wenn ja: Bitte Nachweis beifügen.		
	2	Liegt eine Wärmenutzung vor und wird diese durch ein Gutachten eines Umweltgutachters nachgewiesen werden?		
		Wenn ja: Bitte Gutachten beifügen.		



Einsatzstofftagebuch für Biomasseanlagen

nach § 44c Absatz 1 Nr. 1 EEG 2021

Vertragskontonummer

Ů

Hinwei

Alternativ zu dieser Vorlage können Sie uns das Einsatzstofftagebuch in anderer Form einreichen.

Bitte tragen Sie in die Anlage eingebrachten Einsatzstoffmengen vollständig (als Monats- oder Jahresübersicht) unten ein. Stammen die eingesetzten Stoffe aus dem eigenen Betrieb (Anlagenbetreiber und Betriebsbesitzer sind juristisch gleiche Personen), dann ist kein weiterer Nachweis erforderlich.

Stammen die eingesetzten Stoffe aus einem dritten Betrieb, ist der Nachweis vom Anlagenbetreiber zu erbringen, dass die Stoffe nur im Sinne des § 44c EEG verarbeitet wurden. In diesem Fall sind die entsprechenden Herkunftsnachweise auf Anforderung vorzulegen.

Im Einsatzstofftagebuch sind auch Mengen aus Zünd- und Stützfeuerung anzugeben.

Einsatzstofftagebuch für Biomasseanlagen¹

Art des Einsatzstoffes	Menge in t oder m ³	Herkunft eigen/fremd²	
		eigen	fremd
	-	eigen	fremd
	-	eigen	fremd
		eigen	fremd
	-	eigen	fremd
	-	eigen	fremd
		eigen	fremd
		eigen	fremd

¹⁾ bitte für jeden Einsatzstoff eine eigene Zeile verwenden

Ich erkläre, dass die von mir gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Die Vorgaben des EEG und der Biomasseverordnung sind erfüllt.

Ort, Datum

Unterschrift des Betreibers

²⁾ nicht zutreffendes bitte streichen